

Er war ein Enkel des berühmten Vizekanzlers Hermann Bultejus und ist der Stammvater der von Bulte, deren Adelsdiplom 1694 vom Kaiser Leopold erneuert wurde, da es 1647 bei der Erstürmung von Marburg der Familie abhanden gekommen war.

Am 19. April 1735 starb der Professor der Theologie zu Gießen, Johann Jakob Raumbach, 42 Jahre alt, ein äußerst fruchtbarer Schriftsteller und Dichter geistlicher Lieder.

Am 22. April 1019 Bestätigung der Stiftung des Benediktiner Nonnenklosters Kaufungen bei Kassel, welches einige Jahre zuvor durch Kunigunde, Gemahlin des Kaisers Heinrich II., gegründet worden war.

Am 28. April 1525 starb Anna von Mecklenburg, Wittve des Landgrafen Wilhelm II., Mutter Philipp's des Großmüthigen, später vermählte Gräfin Solms-Laubach, 40 Jahre alt.

Am 22. April 1541 wurde Philipp, dritter Sohn Landgraf Philipp's des Großmüthigen, geboren, welcher später die Niedergrafschaft Katzenelnbogen erhielt.

Am 22. April 1626 Ueberfall des mainzischen Städtchens Raumburg bei Friklar durch Herzog Christian von Braunschweig.

Am 22. April 1757 Grundsteinlegung der Garnisonkirche zu Kassel.

Am 22. April 1809 mißglückter Versuch des westfälischen Jägerobersten von Dörnberg, eine allgemeine Volkserhebung gegen die französische Herrschaft in Hessen zu Stande zu bringen und die rechtmäßige Regierung wieder einzusetzen.

Am 23. April 1649 brannte die Stadt Wetter bis auf vier Häuser ab.

Am 23. April 1704 Grundsteinlegung des Domes zu Fulda durch den Fürstbischof Adalbert von Schleifras.

Am 24. April 1678 starb Landgraf Ludwig VI. von Hessen-Darmstadt, Sohn des Landgrafen

Georg II., 48 Jahre alt, ein fester und frommer Fürst, auch ein geistlicher Dichter, welcher die Psalmen in Verse brachte.

Am 24. April 1766 starb zu Marburg der hessenkasselsche Generallieutenant und Regimentsinhaber August Karl von der Malsburg, welcher im siebenjährigen Kriege fast alle bedeutende Schlachten der sog. allirten Armee mitgefochten hatte (Hastenbeck, Crefeld, Bergen, Minden, Warburg, Grebenstein).

Am 27. April 1646 starb Konrad Bachmann, Professor der Dichtkunst und Geschichte, erst zu Gießen, dann zu Marburg, gebürtig aus Melsungen, 72 Jahre alt.

Am 27. April 1797 wurde Amöneburg und Friklar durch die Franzosen besetzt.

Am 27. April 1803 starb zu Darmstadt der bekannte hessische Geschichtschreiber Helrich Bernhard Wenz, Rektor des Pädagogiums zu Darmstadt.

Am 28. April 1635 Niederbrennung von Reichenbach durch die Kroaten.

Am 28. April 1676 wurde Friedrich, dritter Sohn des Landgrafen Karl von Hessen-Kassel, später regierender Landgraf und König von Schweden geboren.

Am 29. April 1457 Aufnahme von Kurbrandenburg in die hessische und sächsische Erbverbrüderung.

Am 29. April 1558 brannte die Stadt Contra gänzlich ab.

Am 30. April 1792 starb zu Kassel der Regierungsrath von Gischstruth, Herausgeber der „hessischen Blumenlese“ (1783) und des „hessischen Musenalmanachs“ (1784), einer von denen, welche eine Zeit lang für Dichter gehalten wurden und sich selbst dafür hielten. Er war vermählt mit Katharina Dorothea Niemenschneider, einer feingebildeten Dame, welche später die zweite Gattin des Professors Ullmann wurde.

Aus Heimath und Fremde.

Historische Kommission für Hessen und Waldeck. Die vierte Jahresversammlung der historischen Kommission für Hessen und Waldeck findet Sonnabend, den 11. Mai, Nachmittags 4 Uhr im Senatsaal der Universität Marburg statt. Tagesordnung: 1. Feststellung des Personalbestandes der Kommission. 2. Entlastung des Schatzmeisters wegen der Rechnung für das Finanzjahr 1900/01. 3. Ergänzung des Vorstandes. 4. Wahl von neuen Mitgliedern der Kommission. 5. Bericht über den Stand der wissenschaftlichen Unternehmungen.

Kasseler Geschichtsverein. Der Kasseler Verein für hessische Geschichte und Landeskunde beabsichtigt am 12. d. M. einen Ausflug nach Spangenberg zu veranstalten. Herr Dr. Schwarzkopf wird daselbst einen Vortrag über die Geschichte des Schlosses Spangenberg halten.

Sitzungen des Vereins für Erdkunde zu Kassel. Am 29. März sprach in der Sitzung des Vereins für Erdkunde Lehrer Reinhold Schrödter über hessische Volkssprache im Allgemeinen und über hessisches Volksthum in Liedern